



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

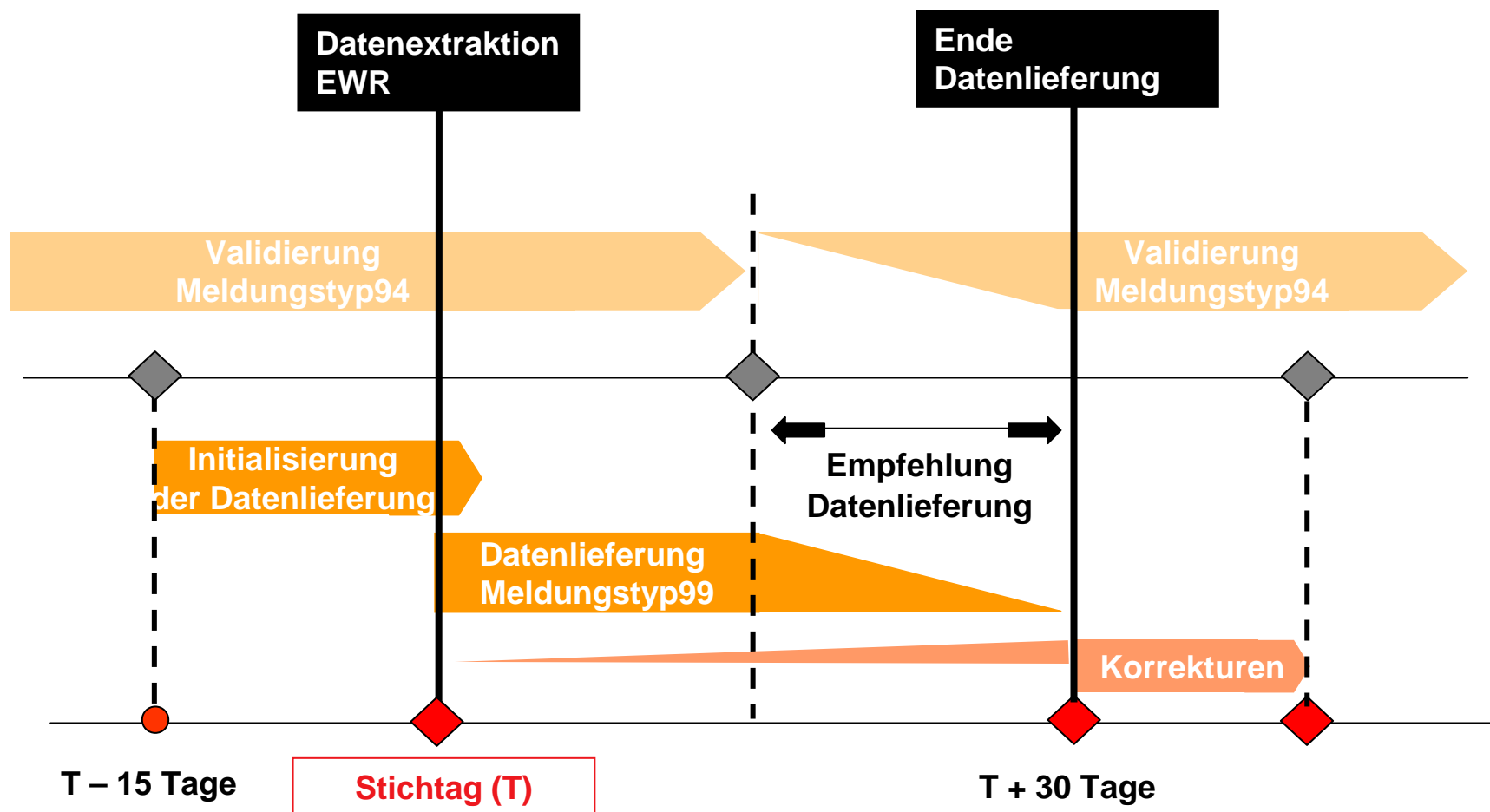
Eidgenössisches Departement des Innern EDI
Bundesamt für Statistik BFS

Stand der Umsetzung

Silke Kuczera

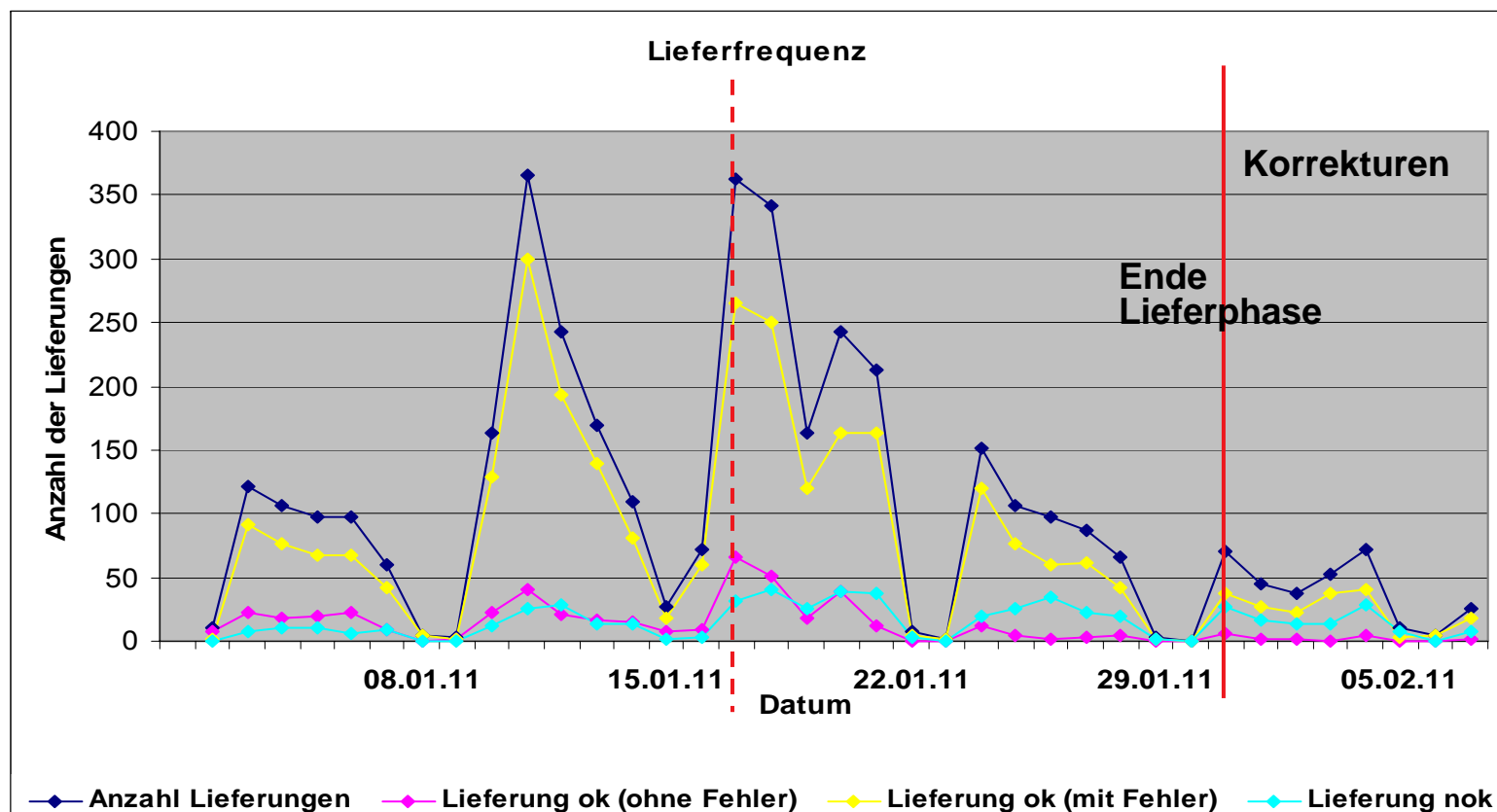
Begleitgruppensitzung Registerharmonisierung – 5. April 2011

Statistik Schweiz






Lieferfrequenz 01.01.11 – 07.02.2011





Anforderungen – Dezember 2010

Die Gesamtheit der Daten der Gemeinden (100%) muss die geforderte Qualitätsanforderung – Status grün  – erfüllen.

Die Qualitätsanforderungen für die Identifikatoren waren folgende:

AHVN13 – Schwellenwerte:

- Gemeinden ab 1000 Einwohner: 1%
- Gemeinden \leq 1000 Einwohner: 2%
- Gemeinden \leq 200 Einwohner: 10%

EGID – Schwellenwerte:

- Gemeinden ab 1000 Einwohner: 1%
- Gemeinden \leq 1000 Einwohner: 2%

Haushaltsbildung: Vom Kanton definiert (max. 2 oder 4% Fehler; HH-Bildung mit EWID oder HHID); nicht blockierend!



Lieferungen mit Stichtag 31.12.2010

Status im Monitoring-System

- ✓ Die Datenqualität der letzten Lieferung genügt den Bedürfnissen der Statistik.
- ⚠ Die Datenqualität der letzten Lieferung genügt den Bedürfnissen der Statistik nicht.
- ⚠ Die gelieferte Datei ist nicht im gewünschten Format / bzw. falsches Referenzdatum.
- ✗ Die Gemeinde hat nicht geliefert.

			✓	⚠	⚠	✗
31.12.2010 (L4 2010)	Anz. Gde:	2584	2566	18	0	0
			99.3%	0.7%	0.0%	0.0%
30.09.2010 (L3 2010)	Anz. Gde:	2588	2357	231	0	0
			91.1%	8.9%	0.0%	0.0%
30.06.2010 (L2 2010)	Anz. Gde:	2588	1949	639	0	0
			75.3%	24.7%	0.0%	0.0%
31.03.2010 (L1 2010)	Anz. Gde:	2596	1421	1161	1	8
			54.7%	44.7%	0.1%	0.3%



Eckdaten zur Bevölkerung	31.03.2010	30.06.2010	30.09.2010	31.12.2010	Veränderung % Mrz → Dez
Total gelieferte Personen	8505424	8629480	8665423	8710521	2.4
a. angemeldete Personen	92.7	92.3	92.3	92.2	1.9
b. Weggezogene	6.6	6.9	6.9	7.0	8.5
c. Verstorbene	0.7	0.8	0.8	0.8	10.6
SchweizerInnen vom Total gelieferte Personen	76.3	76.3	76.2	76.1	2.2
AusländerInnen vom Total gelieferte Personen	23.5	23.5	23.7	23.8	3.7
Staatenlose vom Total gelieferte Personen	0.0	0.0	0.0	0.0	9.7
Personen mit unbekannter Staatsangehörigkeit vom Total gelieferte Personen	0.2	0.1	0.1	0.1	-59.7
Personen mit Hauptwohnsitz (HWS) (angemeldete Personen)	98.5	98.4	98.5	98.4	1.8
Personen mit Nebenwohnsitz (NWS) (angemeldete Personen)	1.3	1.4	1.4	1.6	18.7
Personen mit NWS ohne HWS in der Schweiz (angemeldete Personen)	0.2	0.2	0.1	0.1	-48.9
Personen in Privathaushalten (angem. Pers.)	95.1	98.1	98.2	98.1	5.2
Personen in Kollektivhaushalten (angem. Pers.)	1.2	1.2	1.2	1.3	15.7
Personen im Sammelhaushalt (angem. Pers.)	0.4	0.5	0.5	0.5	27.4
Personen ohne Haushaltsart (angem. Pers.)	3.3	0.2	0.0	0.0	-99.9



Haushaltsbildung in den Kantonen

Akzeptanzschwelle vom Kanton definiert (Kantonsziel)	Anz. Kantone	BFS-Ziel erreicht 	Kantonsziel erreicht	Kantonsziel nicht erreicht
Max. 2% Fehler / EWID (BFS-Ziel)	8	4	-	4
Max. 2% Fehler / HHID	1	-	-	1
Max. 4% Fehler / EWID	15	4	3	8
Max. 4% Fehler / HHID	2	1	-	1

Fazit: 9 Kantone haben bereits heute die definitiven Anforderungen für die Datenlieferung an das BFS erreicht.



Kollektivhaushalte (KHH)

2 Lieferkanäle:

- Lieferung nach den Mindestanforderungen
 - Für problematische KHH
 - 17'501 Personen (0.2% der angemeldeten Personen)

	Anz. KHH				
Anz. KHH:	587	540	20	2 (FTP)	25

- Lieferung durch die EWK
 - 107'780 Personen (1.3% der angemeldeten Personen)



Zusammenfassung des Lieferstands

- Auf nationaler Ebene erfüllen 23 Kantone zu 100% die Anforderungen
- 9 dieser Kantone erfüllen bereits das vom BFS gesteckte Endziel für die Haushaltsbildung (max. 2% Fehler mit EWID)
- 3 Kantone zeigen Lücken auf
- Noch relativ häufig auftretende Fehler (Identifikatoren):
 - AHVN13
 - EGID (Adresse GWR \neq Adresse EWR; EGID fehlt)
 - Haushaltsbildung
- Einzelne Exportprobleme (Softwarelösungen)



Ausblick Anforderungen 2011

Status A (ohne Haushalte)	Status E (Haushalte)	Zeitraum	Aktion
		Lieferungsperiode	Nach Abschluss der Lieferungsperiode werden die Daten an die Produktion weitergegeben

- Vor jeder Datenlieferungsperiode wird in der Initialisierung nochmals über das Verfahren im Detail informiert.
- Bis Ende 2012 werden die Qualitätsanforderungen für die Haushaltsbildung bis zum Endstand laufend angepasst:

Wann	Was	Wie
2011 - L1 und L2	- max. 2% Fehler (EWID oder EWID+HHID) - max. 4% Fehler (EWID oder EWID+HHID) → Anforderungen durch Kanton festgelegt	Anzeige im Monitoring: Separat
2011 - L3 und L4	max. 2% Fehler (EWID oder EWID+HHID) → Anforderungen durch Kanton festgelegt	Anzeige im Monitoring: Separat
2012 - L1 und L2	max. 2% Fehler (EWID oder EWID+HHID) → Anforderungen durch Kanton festgelegt	Anzeige im Monitoring: In Schwellenwerte integriert.
2012 - L3 und L4	max. 2% Fehler; Haushaltsbildung mit EWID schweizweit	Anzeige im Monitoring: In Schwellenwerte integriert.



Prozess Lieferung April 2011 (Stichtag 31.03.2011)

- | | |
|--|---------------------------|
| • Lieferung an die Statistik : | 1.4. - 30.4. |
| • Monitoring (statDelivery99): | Ab 1.4. |
| • Lieferung an den Validierungsservice :
(Gemeinden die "grün" sind, können ab sofort wieder validieren) | Bis 15.4.
Ab 7.5. |
| • Monitoring (validation94): | Permanent |
| • Nachlieferungsfrist (Korrekturen) : | 1.5. – 6.5. (Mitternacht) |

Empfehlung:
Lieferung an die Statistik ab der zweiten Lieferhälfte (ab 15.4.).



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement des Innern EDI
Bundesamt für Statistik BFS

Fragen



Statistik Schweiz